



# Tätigkeitsbericht

## Österreichische Gesellschaft für zerstörungsfreie Prüfung

Zeitraum von 1.1.2021 bis 31.12.2021



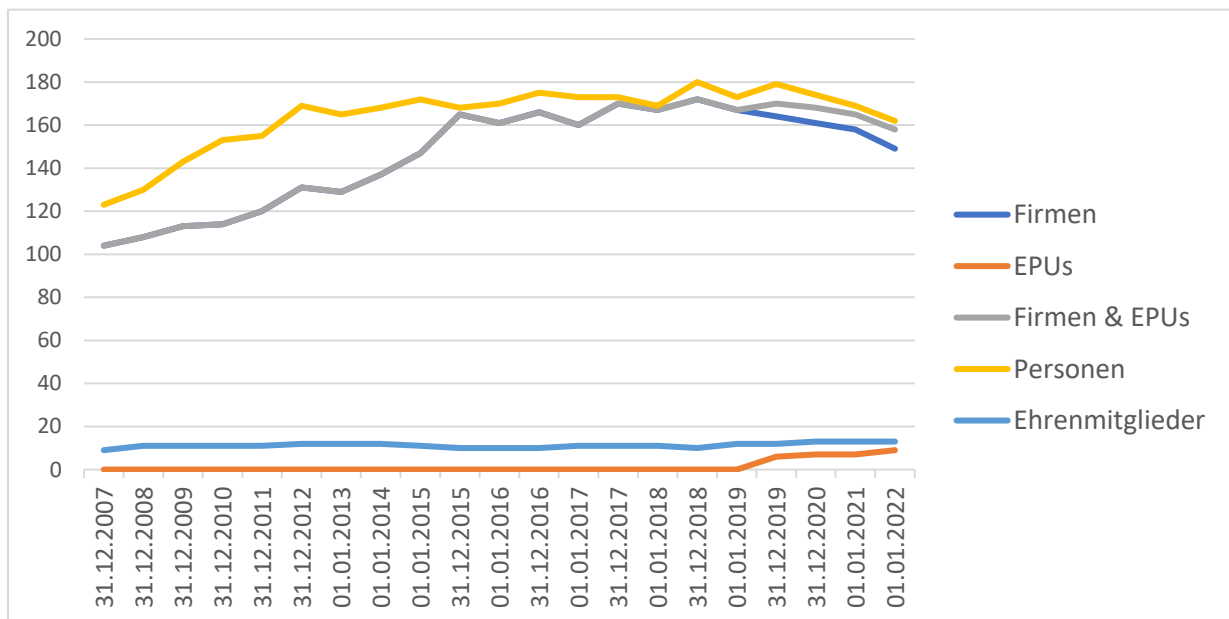
## Inhaltsverzeichnis

1.	Mitglieder .....	3
2.	Vollversammlung .....	3
3.	Vorstandssitzungen .....	4
4.	Nationale Aktivitäten .....	5
4.1	Fachnormenkomitee 147 (FNK) .....	5
4.2	Veranstaltungen & Aktivitäten der ÖGfZP .....	6
4.3	Unterausschüsse .....	7
4.4	Sektorkomitees .....	9
5.	Internationale Aktivitäten .....	10
5.1	EFNDT – GA (General Assembly) .....	10
5.2	ICNDT – GA (General Assembly) .....	10
5.3	CEN TC 138 .....	10
5.4	ISO TC 135 .....	10
5.5	DACH .....	10
6.	Qualitätsmanagement .....	11
7.	Zertifizierung .....	11
8.	Ausbildung und Prüfung .....	13
8.1	Stufe 1 & 2 .....	13
8.2	Stufe 3 .....	13
9.	Unparteilichkeit .....	13
10.	Allgemeines Statement .....	13

## 1. Mitglieder

Im Laufe des Jahres 2021 haben vier neue Betriebe um Firmenmitgliedschaft (davon zwei EPU) angesucht und neun Firmenmitglieder haben ihre Mitgliedschaft gekündigt. Hauptsächlich Grund war die Beendigung der zerstörungsfreien Tätigkeiten im Betrieb. Wir konnten uns über neun Neuzugänge bei den persönlichen Mitgliedern freuen, die durchwegs aus dem Bereich des Stufe 3 – Prüfpersonals stammen. Leider wurden auch 15 persönliche Mitgliedschaften beendet. Sechs persönliche Mitglieder davon sind leider verstorben, einige wenige sind ihrer Zahlungspflicht als Mitglieder nicht nachgekommen.

Mitglieder	Stand per 31.12.2018	Stand per 31.12.2019	Stand per 31.12.2020	Stand per 01.01.2021	Stand per 01.01.2022
Firmen	<b>172</b>	<b>164</b>	<b>161</b>	<b>158</b>	<b>149</b>
Firmen/EPU	-	<b>6</b>	<b>7</b>	<b>7</b>	<b>9</b>
Personen	<b>180</b>	<b>179</b>	<b>174</b>	<b>169</b>	<b>162</b>
Ehrenmitglieder	<b>10</b>	<b>12</b>	<b>13</b>	<b>13</b>	<b>13</b>
korrespondierend	<b>4</b>	<b>4</b>	<b>4</b>	<b>4</b>	<b>4</b>



## 2. Vollversammlung

Nach dem Ausfall der Vollversammlung im Jahr 2020 fand 2021 eine virtuelle Vollversammlung statt. Der Präsident, Dr. Gerhard Heck, hält eine musikalisch umrahmte Laudatio über Günther Dinold und verleiht ihm im Anschluss die goldene Ehrennadel der ÖGfZP.

Die in den vorangegangenen Wahlen neu gewählten Vorstandsmitglieder inklusive Präsident und den beiden Vizepräsidenten wurden bestätigt, ebenso die neu adaptierten Statuten.

Zum Schluss der Vollversammlung übergibt Dr. Heck an den neuen Präsidenten, Dr. Wolfgang Schützenhöfer.

### 3. Vorstandssitzungen

Im Jahr 2021 trafen sich die Vorstandsmitglieder zu vier Hybrid-Sitzungen, und zwar am 12. März, am 30. April als konstituierende Sitzung des neu gewählten Vorstands nach der Vollversammlung, am 18. Juni sowie am 1. Oktober.

In der konstituierenden Sitzung wurden gemäß den Statuten erneut drei Mitglieder in den Vorstand kooptiert. Im Laufe des Jahres konnte erneut ein guter Kontakt zur Montanuniversität Leoben geknüpft werden. Mit dem Ziel Prof. Stockinger als Leiter des Lehrstuhls für Umformtechnik in den Vorstand der ÖGfZP einbinden zu können, wurde er vorerst als Observer in der Gruppe aufgenommen. Entsprechend soll auch eine Adaption der Statuten erfolgen, damit die für uns wichtigen Universitäten auch ein Stimmrecht im Vorstand erlangen.

Der Vorstand setzt sich seit der Vollversammlung 2021 wie folgt zusammen:

Präsident:

- Dr. Wolfgang Schützenhöfer  
voestalpine Böhler Edelstahl GmbH & CO KG | Vertretung des Bereichs Herstellung

Vizepräsidenten:

- Ing. Mag. Thomas Rabenseifner  
TPS-KKS | Vertretung des Bereichs Dienstleistung
- Ing. Roman Wottle  
Austrian Technik | Vertretung des Bereichs Luft- und Raumfahrt

Weitere gewählte Mitglieder mit Stimmberechtigung:

- Ing. Josef Maier  
voestalpine BÖHLER Edelstahl GmbH & Co KG | Vertretung der Persönlichen Mitglieder
- DI (FH) Thomas Müller  
ÖBB Technische Services | Vertretung des Bereichs Eisenbahn-Instandhaltung

Kooptierte Mitglieder mit Stimmberechtigung:

- DI Gerald Bachler | TÜV SÜD LGÖ
- DI Heinz Pfefferkorn | Gbd Zert GmbH
- Ing. Michael Seifert | WKO

Observer ohne Stimmberechtigung:

- Dr. Lambert Bösch | Magna Steyr | Leitung Unparteilichkeitsgremium
- Ing. Manfred Gloser | Voith Paper GmbH | Leitung Think Tank
- Prof. Dr. Martin Stockinger | Montanuni Leoben | Universitäten

Folgende Inhalte wurden unter anderem thematisiert:

- Anpassung der Statuten
- Mitgliederstatus; wie wird die ÖGfZP attraktiver für Firmenmitgliedschaften
- Erweiterung der Services für Mitglieder der ÖGfZP
- Vertragsschließungen und Stand zum Digitalisierungskonzept
- Nationale Normung (ÖNORM M 3041 und 3042) vs. Internationaler Normung (EN ISO 9712)
- Auswirkungen der pr ISO 9712
- Zukünftige Ausbildungskonzepte, wie Online-Kurse
- Sicherung des Ausbildungsstandortes Österreich
- Rechnungsabschluss und Budgetierung
- Vorbereitung der Vollversammlung 2021
- Netzwerktagung
- Dokumentation der Geschichte der ÖGfZP

## 4. Nationale Aktivitäten

### 4.1 Fachnormenkomitee 147 (FNK)

In den zwei Sitzungen (29. April und 7. Oktober 2021) wird über den aktuellen Status der ISO 9712 berichtet. Es erfolgt auch der Beschluss, die nationalen Normen ÖNORM M 3041 und ÖNORM M 3042, welche mit ihren Vorgängerversionen die Ausbildung und Qualifizierung von ZfP Personal schon vor dem Erscheinen der EN 473 regelten, zurückzuziehen.

Die Vertreter der Working Groups in CEN und ISO informieren ebenso zu den aktuellen internationalen Themen. Ebenso berichten die Vorsitzenden der Unterausschüsse und Sektor-Komitees der ÖGfZP zu den Themen ihrer letzten Sitzungen.

Es wird die Teilnahme am Normenvorhaben der IAEA (International Atomic Energy Agency) zu „ISO 6366: Leak testing in pressured vessels and underground pipelines using radioactive tracer methods“ diskutiert.

Von Seitens RECENDT wird ein nationales Normenvorhaben zum Thema Laser-Ultraschallprüfung initiiert, welches im Weiteren auch international umgesetzt werden soll.

Aus dem Bereich Schweißtechnik kommt die Information, dass die ISO 5817 zur Stellungnahme aufliegt.

Im Weiteren erfolgt ein Informationsaustausch zum Fachausschuss „Anforderungen an die zerstörungsfreien Prüfverfahren“ der DGZfP, an dem Dr. Heck die Belange der österreichischen Betriebe vertritt. In diesem Fachausschuss soll die Art der Überprüfung von ZfP-Geräten festgelegt werden. Es soll, unter anderem, deklariert werden, welche Geräte lediglich Hilfsmittel sind und daher von einer Kalibrierung ausgeschlossen sind.

## 4.2 Veranstaltungen & Aktivitäten der ÖGfZP

- Die TPA-KKS wurde im Jänner zusätzlich auch als Prüfungszentrum für die Requalifizierung von AT 1 und AT 2 zugelassen
- Prüfungsbeauftragtenschulung: In drei Terminen in Wien, Linz und Dornbirn wurden 2021 unsere Prüfungsbeauftragten wieder zu den Neuerungen in der Ausbildung, Qualifizierung und Zertifizierung geschult, um ein einheitliches Vorgehen bei Qualifizierungsprüfungen zu gewährleisten. Wie üblich erfolgte anschließend auch das obligatorische Monitoring.
- Aufqualifizierung der Prüfungsbeauftragten gemäß EN 4179 vom 30. – 31. August: Prüfungsbeauftragte, welche die Zugangsvoraussetzungen erfüllen, konnten wir mit einem Fortbildungsseminar gemäß EN 4179 qualifizieren. Dadurch werden wir flexibler, falls bei Qualifizierungsprüfungen kurzfristig Personen aus dem Luftfahrtbereich antreten.
- Auditorenschulung am 30. September: Entstanden durch eine Anforderung aus dem Bereich der Luft- und Raumfahrt, haben wir für die Auditoren des nationalen Luft- und Raumfahrt-Komitees sowie für unsere Auditoren eine Tagesveranstaltung angeboten, um alle agierenden Auditoren zu „kalibrieren“.
- ZS Meeting vom 20. – 22. Oktober: Im jährlichen ZS Meeting werden aufgetretene Probleme, aktuelle Themen und zukünftige Möglichkeiten mit den zugelassenen Ausbildungsstellen diskutiert und Festlegungen getroffen. Eines der Hauptthemen war hier die prEN ISO 9712, welche natürlich einige Fragen offen lässt, die von uns zu Interpretieren sind. Fast schon traditionell diskutieren wir die Möglichkeiten die Ausbildung und unsere Services auch zukunftsicher anbieten zu können. In Anbetracht der leicht sinkenden Erfolgsquoten werden nach den Gründen dafür und nach Mitteln gesucht, um dem entgegenzuwirken.
- Mit 2021 konnte mit den langfristig geplanten Aktivitäten zur besseren Digitalisierung in den Abläufen der ÖGfZP und der Ausbildungszentren begonnen werden. Unter anderem sind bessere Services für unsere Firmenmitglieder als auch digitale Prüfungen in Entwicklung.
- Zur besseren rechtlichen Absicherung ist es unser Bestreben, die Vorgaben hinsichtlich der Ausbildungsinhalte gemäß ISO/TS 25107 vollinhaltlich zu erfüllen. Dazu haben wir 2021 begonnen die ZfP Skripten detailliert zu überprüfen und entsprechend den Vorgaben zu adaptieren. Demzufolge wurden auch die tausenden Prüfungsfragen erneut evaluiert.
- Nach einigen Verschiebungen konnten wir endlich den Kurs für Phased Array vom 15. – 25. November in Linz veranstalten. Mit Dozenten der DGZfP, der kollegialen Kooperation mit dem Ausbildungszentrum voestalpine und der freundlichen gerätemäßigen Unterstützung der Firma Olympus, konnten wir einen sehr erfolgreichen Kurs mit 13 TeilnehmerInnen abhalten.
- Auch auf Initiative von Gerhard Heck wird die Geschichte der ÖGfZP nun auch verschriftlicht. Mit Unterstützung der Herren Aufricht und Schützenhöfer wurde 2021 damit begonnen sich durch alte ZfP Archive zu arbeiten.
- Von unserer Seite aus war in den beiden Besprechungen „Druckgeräteforum Inverkehrbringung“ ein Thema besonders wichtig. Die Anerkennung unserer 9712-Zertifikate für den Bereich der Druckgeräte-richtlinie im Rahmen des Exports nach Großbritannien. Dieses Thema wird mit 1.1.2023 akut ist wird derzeit noch bearbeitet.
- Sichtprüfungsaufsicht nach DIN ISO 19828 (Schweißen im Luft- und Raumfahrzeugbau – Sichtprüfung von Schweißungen): Im Rahmen einer Ausbildung VT – Kombikurs im Industriesektor L&R gem. EN ISO 9712 erfolgte eine Zusatzschulung inkl. Prüfung, welche die Anforderungen der EN ISO 9712 und der DIN ISO 19828 für den Bereich der Luftfahrt abdeckt. Mit der Konformitätserklärung der ÖGfZP kann das Prüfpersonal betriebsintern gemäß DIN ISO 19828 zertifiziert werden.

### 4.3 Berichte aus den Unterausschüssen

#### a) MT-PT-VT | Vorsitz: W. Auer

Im Jahr 2021 fand eine Sitzung am 07. September bei der ÖGfZP in Wien statt.

Neben den Standardtagesordnungspunkten (Begrüßung, Genehmigung der Tagesordnung, Protokoll der vorherigen Sitzung, Überprüfung der Mitgliederliste, Posteingang, Compliance Regeln der ÖGfZP und Termin für die nächste Sitzung) wurden folgende Zusatzpunkte bei den Sitzungen behandelt.

- Neuigkeiten und Aktuelles aus der Normenlandschaft ZfP – Vorgetragen von Herrn Patrik Prokosch: EN ISO 17637 Bei der Überarbeitung der Norm werden Eingaben an AUSTRIAN STANDARD im Namen dieses Unterausschusses eingebracht:
  - Beleuchtungsstärke
  - Oberflächenbedingungen
  - Ausbildung des Prüfpersonals in Übereinstimmung mit den Anforderungen der EN ISO 9712
- PT Prüfmittelvergleich – Erfahrungen aus der Lehrpraxis – Zwischenbericht Vortrag Patrik Prokosch
- Erfahrungsaustausch von Unterausschussmitglieder/innen:
- Neupriorisierung von Punkten nach der Corona bedingten Pause
  - Einfluss der Korngröße von MT Prüfmitteln auf die Prüfeempfindlichkeit
  - Nachweis von Rissen unter organischen Deckschichten

#### b) RT-UT | Vorsitzende: T. Rabenseifner, E. Bindreiter

Im kombinierten Unterausschuss UAU/UAR gab es 2021 auf Grund der unsicheren Lage keine Sitzung. Nächstes Treffen wurde für 10. März 2022 per Webex virtuell geplant.

#### c) TT – Vorsitz: P. Prokosch

Wir hatten 2021 wieder eine physische Sitzung mit WEB Meeting alternativ dazu. Dies wurde von einigen Mitgliedern sehr gut angenommen und werden wir daher beibehalten. In dieser Sitzung wurde das Arbeitsprogramm für 2022 beschlossen.

Dieses ist im Wesentlichen die „Fehlervalidierung (POD) bei HF, WIG und Lasergeschweißten Rohren“. Mit diesen Rohren soll dann im Weiteren eine Systemvalidierung erfolgen. Testversuche laufen bereits in einer Arbeitsgruppe im UA.

Weiters wurde beschlossen, dass dies unser Hauptthema ist. Weitere Themen sind zulässig, werden aber vorerst im kleinen Rahmen behandelt. In der nächsten Sitzung wird über unser Hauptthema berichtet, Ergebnisse evaluiert und weitere Schritte besprochen.

Als einen weiteren TOP hatten wir die Normensichtung. Da werden wir anregen, ein paar Normen zu überarbeiten. Die Details dazu werden wir in den FNK 147 einfließen lassen.

Hr. Hendorfer hat sich aus dem UA TT zurückgezogen und ist den Ruhestand getreten. Der UA TT hat sich bei ihm für seine Mitarbeit bedankt. Gleichzeitig hat Hr. Plasser seine Nachfolge angetreten. Die Aufnahme war einstimmig.

**d) ET – Vorsitz: J. Maier**

Im Kalenderjahr 2021 wurde Corona bedingt nur eine WEB-Sitzungen abgehalten. Die 89. Sitzung fand am 18. November statt. Die Teilnahmequote betrug 44 %.

Hr. Sebastian SEIDLITZ von MAGNA Aerospace, Hr. Armin SORNIG TÜV Süd und Hr. Robert HINTERKÖRNER von voestalpine Grobblech GmbH haben sich für eine Mitgliedschaft im UA-E beworben und einstimmig aufgenommen.

Der Ausschuss hat derzeit 23 Mitglieder.

Arbeitsschwerpunkt des UA-E's war weiterhin die Überarbeitung der ET1 und ET2 Ausbildungsunterlagen.

Das ET2V2 Skriptum wurde in einer ad hoc Sitzung unter Teilnahme von Robert Mistelbauer, Alfred Prüller, Andreas Schieder und Günther Kompek noch einmal final überarbeitet.

Betreffend CEN bzw. ISO Normung gab es keine neuen Themen zu behandeln.

Die ISO 9712 Ausgabe 2021 wurde besprochen.

Im Besondern der Punkt Magnetische Streuflussprüfung (Annex F Table F.2), die in der ISO 9712 als Technik der Magnetpulverprüfung angeführt ist, und die Auswirkung auf Streufluß-Prüfer, die in Österreich eine ET Qualifizierung besitzen, wurde diskutiert.

Für das Kalenderjahr 2022 ist bereits eine Sitzung am 2. Juni 2022 bei der ÖGfZP in Wien geplant.

**e) AT – Vorsitz: G. Lackner**

Aufgrund der COVID-19 Situation wurden keine Sitzungen abgehalten.

Arbeitsprogramm:

- Austausch und Stellungnahmen zu Normungsthemen
- Einsatz zur Prüfung von Druckgeräten
- Einsatz zur Prüfung von Infrastruktur
- Richtlinie zur Durchführung von Ringversuchen
- Gemeinsame Stellungnahmen zu aktuellen Themen der Schallemission

#### 4.4 Berichte der Sektorkomitees

##### a) Luft- und Raumfahrt – Vorsitz: R. Wottle | Stellvertretung: H. Höller

2021 fanden drei Sitzungen als Hybridsitzungen statt.

Themenschwerpunkte 2021 waren:

- Revision von LON 01-04 und 06
- Revision der GO für NANDTB
- Durchführung der Audits entsprechend der Liste aus LON 01
- Revision der Zertifizierungsprozesse DE/E
- Revision der EN 4179/NAS410
- Audit durch Austro Control GmbH

Im November 2021 konnte das durch Hrn. Ing. BURGER Andreas von Austro Control GmbH durchgeführte Audit abgeschlossen werden. Das NANDTB-Austria entspricht den Vorgaben und wurde mit LON 05/2021 bestätigt.

Europäisches Forum:

Ing. Helmut Höller wurde für weitere 3 Jahre zum Vorsitzenden gewählt

##### b) Eisenbahn-Instandhaltung – Vorsitz: T. Müller | Stellvertretung: S. Schamberger (ab 2022)

Im Jahr 2021 hat eine Sektorsitzung stattgefunden.

Um den Corona bedingten Planungsunsicherheiten aus dem Weg zu gehen, wurde eine Umfrage gestartet, ob die Sektorkomitee-Sitzung in „Präsenz“ oder „Online“ stattfinden soll. Die Mehrheit hat sich für eine Online-Sitzung ausgesprochen, welche am 10.11.2021 stattfand.

Die wichtigsten Themenpunkte waren:

- Anpassung des Sektorkomitees, um die Bereiche „rollendes Material“ und „Infrastruktur“ gleichwertig abzudecken.
- Anpassung der Geschäftsordnung für das Sektorkomitee Eisenbahn-Instandhaltung.
- Wahlvorschlag für die Wahl im Sektorkomitee im März 2022.
- Prüfstückdokumentation
- Produktsektoren im Industriesektor Eisenbahn-Instandhaltung

## 5. Internationale Aktivitäten

### 5.1 EFNDT – GA (General Assembly)

- Zur Diskussion stand in den beiden Versammlungen vor allen der Wahlmodus, da die Funktionsperiode einiger Vorstandspositionen neu zu wählen waren. Ein Aufschub der Wahlen bis zur (verschobenen) europäischen Tagung 2023 war statutengemäß nicht möglich.
- Es erfolgte demnach im Jänner 2022 die Wahl von fünf Vorstandspositionen per Webmeeting, wobei eine Position derzeit unbesetzt bleibt.
- Ebenso wurden neu adaptierte Statuten beschlossen, die zusätzlich die Vorgehensweise regelt, wenn Vorstandspositionen frühzeitig vakant werden und wenn Vollversammlungen physisch nicht abgehalten werden können.
- Ein Thema war auch die Gesellschaft in Großbritannien (BINDT), welche an einer Lösung zur Einhaltung der Druckgeräte richtlinie arbeitet.

### 5.2 ICNDT – GA (General Assembly)

- Zusätzlich zu den Standard-Tagesordnungspunkten wie Bilanz und Budget des Annual Meetings und der Vollversammlung berichtete der Präsident der ungarischen Gesellschaft über einen Postgraduate Course mit der Universität Debrecen „NDT Integrity Engineering course in Hungary“ der möglicherweise auch in englischer Sprache angeboten werden wird.
- Es wird berichtet, dass immer mehr Gesellschaften auch on-line Kurse anbieten.
- Ein Vertreter der südkoreanischen Gesellschaft berichtet zur Verschiebung der ZfP-Welttagung (WCNDT)
- Indien wird sich voraussichtlich für die WCNDT bewerben

### 5.3 CEN TC 138

CEN TC 138 Plenary Meeting: 19.11.2021 | Webmeeting

Es wurden zahlreiche Entscheidungen zu Normen und Berichte aus den Arbeitsgruppen besprochen.

### 5.4 ISO TC 135

- ISO TC 135 / SC7 Meeting: 18.10.2021 | Webmeeting
- ISO TC 138 Plenary Meeting: 22.10.2021 | Webmeeting

Es wurde beschlossen eine Arbeitsgruppe zu installieren, die sich mit der Überarbeitung der ISO 18490 (Evaluation of vision acuity of NDT personnel) befasst. Die ÖGfZP wird über das ASI daran teilnehmen. Ebenso soll eine Task Group gebildet werden, welche die Prüfverfahren, die Prüftechniken und die Sektoren der ISO 9712 bewerten soll.

### 5.5 DACH

In einem Webmeeting wurden erste diskussionswürdige Aspekte besprochen. Wir streben mit den Auslegungen der ISO 9712 eine bestmögliche Harmonisierung im deutschsprachigen Raum an. Damit wollen wir eine maximal mögliche Rechtssicherheit gewährleisten.

## 6. Qualitätsmanagement

Andreas Schieder hat als QMB-Nachfolger von Lambert Bösch das QM System weiter entwickelt. Durch die umfangreiche Dokumentation gibt es in diesen Belangen mittlerweile sehr wenige Abweichungen bei Audits.

2021 konnten alle Audits – teilweise auch als Webaudit - durchgeführt und auch abgeschlossen werden. Dies betrifft sowohl das interne Audit als auch Audits der Ausbildungs- und Prüfungszentren gbd Zert, ÖGI Leoben, TPA-KKS und die voestalpine Stahl Linz.

Zur langfristigen Absicherung der kompetenten Prüfungsbewertung und -überwachung konnten vier neue Prüfungsvorsitzende zugelassen werden.

## 7. Zertifizierung

2021 war das Jahr der Vorbereitungen an die Anforderungen der neuen 9712. So weit es mit den Entwürfen der Norm vernünftig erschien, wurden die Zertifizierungsprogramme bereits vorbereitet. Dazu gab es bereits mehrere Abstimmungsgespräche im DACH-Raum (DGZFP und SGZP), um Interpretationen der Norm international rechtlich besser abzusichern.

Die Durchfalls-Raten bei Qualifizierungsprüfungen ist ähnlich der aus dem Jahr 2020. Durchschnittlich schließen in den Stufen 1 & 2 gesamt gesehen etwa 95% aller angetretenen Personen ihre Prüfung positiv ab. Der Mindestwert lag mit etwa 80% bei den Prüfungen in MT2. Dies ist hauptsächlich auf fehlende Vorerfahrung, sprachliche Mankos und teilweise auch auf fehlende Motivation von Teilnehmer/innen zurückzuführen.

International gesehen können wir jedoch eine relativ hohe Erfolgsquote aufweisen.

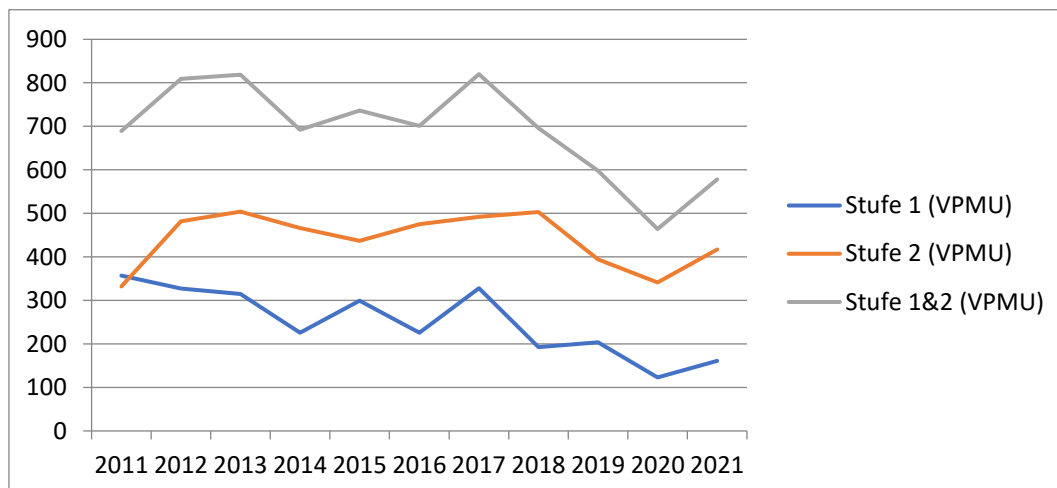
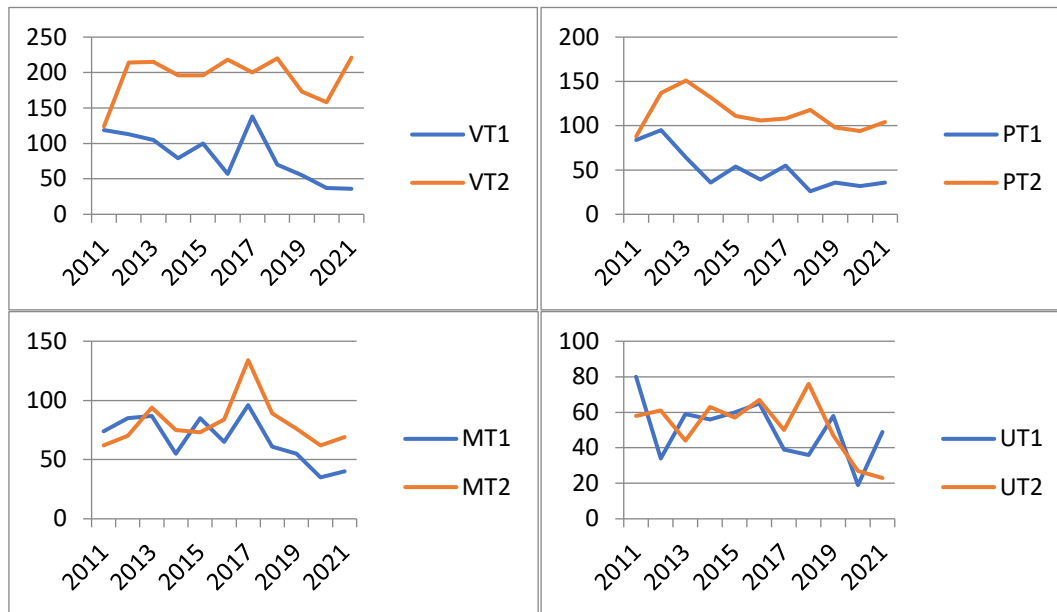
Die installierte COVID-19 Ausnahmeregelung musste erfreulicherweise nur in seltenen Fällen angewendet werden.

Als Auswirkung des Brexit's werden ab 2023 auch österreichische Zertifikate für die Anwendung der Druckgeräterichtlinie von Seiten Großbritanniens nicht mehr anerkannt, wenn Produkte eben nach Großbritannien exportiert werden sollen. Dazu evaluiert die ÖGfZP die Möglichkeiten einer Anerkennung sowie das generelle Erforderniss der österreichischen exportierenden Betriebe.

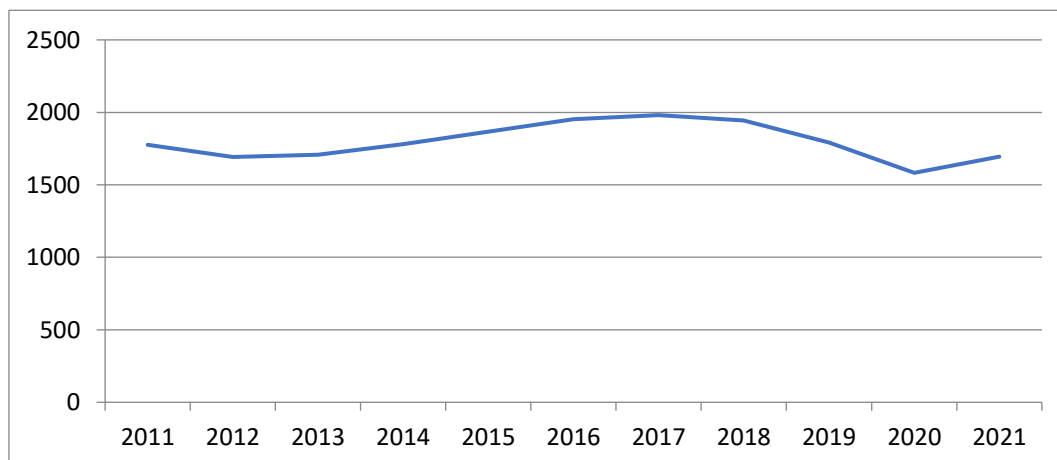
Zertifikate und Qualifikationsnachweise ausgestellt im Jahr 2021

	2017	2018	2019	2020	2021
Zertifikate (Erstprüfung)	917	819	693	523	678
Zertifikate (Erneuerung)	702	726	701	602	594
Zertifikate (Requalifizierung)	261	321	317	402	342
Qualifikationsnachweise (Erstprüfung)	60	62	66	29	59
Qualifikationsnachweise (Erneuerung)	41	15	14	27	21
<b>Gesamtanzahl</b>	<b>1981</b>	<b>1943</b>	<b>1791</b>	<b>1583</b>	<b>1694</b>

### Erstzertifikate mit Gültigkeitsbeginn im Jahr 2021 für VT, PT, MT und UT in den Stufen 1 und 2



### Alle Zertifikate und Qualifikationsnachweise (inkl. Erneuerung und Requalifizierung) für das Jahr 2021



Die Zertifikatsstatistiken beziehen sich bei Erstzertifikaten auf das Gültigkeitsdatum, bei Erneuerungen und Requalifizierungen auf das Ausstellungsdatum. Die Zertifizierungszahlen haben sich 2021 einigermaßen erholt. Die Ausbildungen konnten durchwegs und ohne erwähnenswerte Zwischenfälle abgehalten werden. An die Ergebnisse vor Ausbruch der Pandemie konnte noch nicht angeknüpft werden.

## 8. Ausbildung und Prüfung

### 8.1 Stufe 1 & 2

Die Ausbildungsstellen konnten mit disziplinierten Maßnahmen weitgehend Kursausfälle vermeiden. Durch das hohe Engagement der Ausbilder konnte trotz der situationsbedingt kleineren Kurse auch die ÖGfZP das Jahr 2021 positiv abschließen.

In den Stufen 1 und 2 wurden 89 Prüfungstermine in 143 Prüfungstagen, unter der Aufsicht der unabhängigen Vorsitzenden aus dem Pool der 24 zugelassenen Prüfungsbeauftragten, abgewickelt.

Sowohl von Seiten der Ausbildungs- und Prüfungsstellen als auch von Seiten der ÖGfZP werden die vermehrt auftretenden negativ abgeschlossenen Prüfungen beobachtet und hinterfragt.

### 8.2 Stufe 3

Gerhard Aufricht legt nach vielen erfolgreichen Jahren die Geschäftsführung der ARGE QS 3 zurück. Verantwortlich für die Geschicke der ARGE QS 3 ist nunmehr Peter Weinzettl (TPA-KKS GmbH), der mit Unterstützung von Michael Gaunersdorfer (Mittli GmbH & CoKG) und Thomas Rabenseifner (TPA-KKS GmbH) nunmehr die Ausbildung in der Stufe 3 leitet.

Die ARGE QS 3 konnte acht Seminare anbieten, die in sieben Prüfungsterminen abgewickelt wurden.

## 9. Unparteilichkeit

Die Bewertung der Unparteilichkeit erfolgt planmäßig Anfang 2022.

## 10. Allgemeines Statement

In der ÖGfZP sind operativ drei Personen tätig.

- Gerald Idinger: Geschäftsführung, stellvertretende Leitung Zertifizierungsstelle, Buchhaltung
- Andreas Schieder: Leitung Zertifizierungsstelle, Qualitätsmanagement
- Iris Köstner: Zertifizierungsstelle, Mitgliederservice, Kursorganisation für die ARGE QS 3

Leider hat auch 2021 unser Vereinsleben stark gelitten. Sitzungen der Unterausschüsse und der Sektorkomitees konnten meist nur per Webmeeting angeboten werden. Wir hatten intern auch mehrmals Ansätze für unsere Netzwerkveranstaltung, die wir aus Sicherheitsgründen wieder ad acta legen mussten.

Im Laufe des Jahres 2021 haben sich die Abläufe für uns, soweit möglich, einigermaßen normalisiert. In der ersten Jahreshälfte durften wir den NPO Unterstützungsfonds beantragen. In der zweiten Jahreshälfte war dies erfreulicherweise nicht mehr möglich, da sich ein wirtschaftlicher Aufschwung abzeichnete.

Gerald Idinger

Wien, am 01.04.2021